



Health Challenge Vienna

Die Stakeholder der Gesundheitsmetropole Wien - Stadt Wien, Gesundheitsverbund, WK Wien, Ärztekammer Wien, IV-Wien, Dachverband der ö. Sozialversicherungsträger - wollen gemeinsam mit innovativen Unternehmen und Startups an der Lösung von bestehenden und zukünftigen Herausforderungen arbeiten. Unser Ziel ist es die Patient Experience zu verbessern und gleichzeitig Effizienz sowie Treffsicherheit eingesetzter Mittel sicherzustellen. Wir sind uns der besonderen Umstände der aktuellen gesundheitlichen Situation in unserem Land und unserer Stadt (Coronavirus) mehr als bewusst und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten rund um die Uhr, um bei der Bekämpfung der aktuellen Krise bestmöglich zu helfen. Dennoch richten wir den Blick bereits nach vorne auf einen neuen Normalzustand, in dem wir aber noch "alte" Herausforderungen haben werden. Wir wollen jetzt schon daran arbeiten, dass nachher manche Dinge gleich leichter und einfacher sind, bzw. einer großen Menge an Menschen zugutekommen.

Challengeaufgabe 1: individual prevention - tailored health

Prävention ist eine zentrale Aufgabe des Gesundheitssystems, um spätere Auswirkungen zu verhindern bzw. Folgekosten zu vermeiden, und stellt ein Leitprojekt für die Gesundheitsmetropole Wien dar. Im Gesundheitsbereich, wie auch überall anders, gilt, dass Mittel (hier insbesondere Präventionsmittel) möglichst effizient und treffsicher eingesetzt werden sollen. Im Sinne eines zusätzlichen, wirksamen Weges sind die Stakeholder der Gesundheitsmetropole Wien auf der Suche nach neuen Lösungen, Technologien und Möglichkeiten für ein verstärktes Self-Empowerment der Menschen im Präventionsbereich sowie für die Vernetzung von Menschen entsprechend ihrer individuellen Bedürfnisse mit bestehenden Angeboten (tailored health Ansatz).

Die gesuchten Lösungen, Tools und Services sollen entweder alle oder einen bzw. zwei der folgenden Bereiche covern:

- individuelle Analyse & Health Check - idealerweise auf (überwiegend) digitaler Basis, um Skalierbarkeit sicherzustellen.

- Nudging - Anreize für entsprechendes Verhalten bzw. Verhaltensänderung, passend zur individuellen Analyse und in Verbindung mit dem bestehenden Angebot der Gesundheitsmetropole
- Community & Gamification - über diese Elemente soll eine verstärkte Aktivierung und Attraktivierung gelingen

Gesucht werden insbesondere technologische Komponenten und Anwendungen, die im weiteren Prozess für einen PoC (Proof of Concept) verbunden werden sollen, um ein neues Service zu gestalten. Die Stakeholder der Gesundheitsmetropole Wien zielen auf eine Anwendbarkeit des individuellen Präventionsservice in ihren unterschiedlichen Zielgruppen - so beispielsweise:

- WK Wien & IV Wien - Unternehmerinnen und Unternehmer, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Unternehmen,
- Gesundheitsverbund , Stadt Wien - Belegschaft
- Ärztekammer – Patientinnen und Patienten von niedergelassenen Ärzte und Ärztinnen
- Dachverband - Kinder und Ältere

Teilnahmekriterien:

- Indikation bzw. Beweis der Wirkung und der Umsetzbarkeit - unser Interesse gilt sowohl reifen Ideen als auch fertigen Tools und Produkten - die nicht zwangsläufig aus dem Gesundheitsbereich sein müssen; Lösungen aus anderen Bereichen mit ähnlichen Mechanismen sind genauso relevant und spannend.
- Proof of Concept und Proof of Market als Pluspunkte
- Skalierbarkeit - für einen Einsatz im Ballungsraum (Wien)
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit anderen Teilnehmern, um in einem gemeinsamen Prozess eventuell eine Gesamtlösung zu entwickeln
- Bereitschaft zur Verprobung der Lösung mit den verschiedenen Stakeholdern und ihren Zielgruppen
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit in Wien
- Mehrsprachigkeit der potenziellen Lösung
- Arbeitssprachen Deutsch und Englisch

Was ist für dich drinnen?

Die Stakeholder der Gesundheitsmetropole bieten den Siegerteams, die an der gemeinsamen Verwirklichung des Service beteiligt sind, folgende Preise und Kooperationen an:

- Preisgeld von EUR 5.000.- für jedes Siegerteam
- Eine Kostenbeteiligung an einem gemeinsamen PoC in der Höhe von bis zu EUR 100.000.-
- Nominierung für geeignete Förderlinien
- Enge Zusammenarbeit mit den Fachressourcen der Stakeholder
- Im Erfolgsfall: Rollout und Aufnahme in das Präventionsprogramm der Sozialversicherungen sowie gemeinsame Kommunikation in allen Kanälen
- Je nach Ausformung: Unterstützung bei Verprobung mit der jeweiligen Zielgruppe (UX)
- Unterstützung bei Verprobung im Bereich "Betriebliche Gesundheitsförderung" und "Betriebliches Gesundheitsmanagement"

Disclaimer:

Teilnahmeberechtigt sind alle natürlichen und juristischen Personen, die den oben genannten Teilnahmebedingungen entsprechen. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind MitarbeiterInnen der Stakeholder - diese sind der Dachverband der ö. Sozialversicherungsträger, die SVC GmbH, die Stadt Wien, der Gesundheitsverbund, die WK Wien, die IV-Wien, die Wirtschaftsagentur, die Ärztekammer - und deren Angehörige sowie AmtsträgerInnen. Die Stakeholder definieren eine Aufgabenstellung, auf deren Basis sich innovative Startups und Unternehmen über die Projektwebsite <http://www.healthchallenge.wien> auf einer Online-Plattform anmelden. Über diese Plattform erfolgt die Vorauswahl von in Frage kommenden TeilnehmerInnen, die im Anschluss den Stakeholdern vorgelegt wird. Danach erfolgt die Auswahl der geeignetsten drei bis max. fünf Startups für das Finale durch die Stakeholder unter Einbeziehung der Coaches. Die Verständigung der FinalistInnen erfolgt via E-Mail. In einem letzten Schritt werden die Ideen finalisiert und präsentiert. Aus den FinalistInnen können ein oder mehrere Sieger gekürt werden.

Es besteht kein Rechtsanspruch auf den Abschluss von Verträgen bzw. sonstige Geschäftsbeziehungen zwischen den TeilnehmerInnen/SiegerInnen und den Stakeholdern. Ebenso besteht kein Rechtsanspruch darauf, dass es zu einem Finale und/oder der Ermittlung eines Siegers/einer Siegerin kommt. Die TeilnehmerInnen erhalten keine Aufwandsentschädigung für ihre Teilnahme. Die Teilnahmebedingungen, Teile des Prozesses oder auch der gesamte Prozess können jederzeit geändert werden. Die Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben und auf der Plattform www.healthchallenge.wien veröffentlicht.

Die TeilnehmerInnen nehmen ausdrücklich zur Kenntnis, dass sich die Forschungs-, Entwicklungs- und sonstigen Aktivitäten der TeilnehmerInnen und der Stakeholder thematisch überschneiden können. Hieraus erwachsen den TeilnehmerInnen keinerlei Ansprüche.

Die TeilnehmerInnen-Anmeldung gilt als ausdrückliche Zustimmung zu diesem Disclaimer.